

# Gegen Sparmassnahmen an der Uni



Vorm Kollegienhaus findet heute eine Kundgebung statt. (Quelle: Valerie Wendenburg)

Heute findet ein schweizweiter **Aktionstag gegen die geplanten Sparmassnahmen** des Bundes an Universitäten und Hochschulen statt. Auch in Basel ist eine **Kundgebung um 12.30 Uhr** vor dem Kollegienhaus am Petersplatz geplant. Der Bundesrat will im Rahmen seines Entlastungspakets 2027 im Bereich Bildung, Forschung und Innovation 460 Millionen Franken sparen. Die geplanten Sparmassnahmen fallen in eine Zeit, in der aus Basel eher der **Ruf nach mehr Mitteln aus Bern** laut wird, wie am [Bajour-Podium](#) vor einer Woche deutlich wurde. Denn die Finanzierung durch die Trägerkantone scheint langfristig nicht gesichert zu sein.

Vor allem betroffen sind die rund 2700 Doktorierenden und 500 Post-Doktorierenden der Uni. Dieser Mittelbau der Uni klagt seit Jahren über **schlechte Arbeitsbedingungen** – es wurde eine Reform in Aussicht gestellt. Wie die [bz \(Abo+\)](#) nun schreibt, könne die Uni Basel wegen der Sparpläne noch nicht abschätzen, ob Massnahmen für eine **Mittelbau-Reform** überhaupt umgesetzt werden können.